

von Porczte techande zcu Mißin vnde dem capitel da selbens mit guter wißen recht vnde redelichen vorkouft haben Reynharczdorf daz dorf, daz da gelegen ist bie Vnkersdorf mit allen synen zeugehorungen nichtes vsgenomen, vor funf vnde sybenczig schok groschen vnde zweyenczig groschen Friberger muncze, die sie vns gutlichen vnde nuczlichen gereyte gancz vnde gar bezalt haben, vnde haben yn daz dorf vor vnsern lehen hern williglichen vfgelaßen vnde vorczygen, vnde vorczyhen vns dez williglich mit dißem brife vor vns vnde alle vnser erben nummer ansprache recht ader forderunge daran zcu haben, vnde globen ouch in guten truwen vor eyne rechte gewere, vnde sullen vnde wollen des kouffes vnde des dorffes rechte gewere sin vnde sie des geweren vor vnde gein ydermenneglich ane argelist, intrag vnde ane alles geferde, vnde seczen yn dauor zcu borgen Frenczel Kundigen vnde Pauwel Czigeler, die mit vns vnde wir mit yn globen alle obgeschriben globde stete vnde gancz zcu halden. Vnde ich Frenczil Kundige vnde Pauwel Zeygeler egnante globen dem egnanten ern Johanse vnde dem capitel von Hansen vnde Tammen Karas vnde yre erben vnde mit yn alle obgeschriben globede vnde artikel stete vnde gancz zcu halden ane argelist vnde ane geferde. Des zcu orkunde vnd merer sicherheit haben wir alle mit enander vnser insigele wissentlichen an dißen brif gehangen, der gegeben ist noch Cristi geborte dryczenhundert iar, in dem drie vnde nunczigisten iare, an der mittewochen noch dem nesten suntage, alz man singet Reminiscere.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit den Siegeln der Brüder Karas, Francz Kundiges und Pauwil Zigelers an Pergamentstreifen.

No. 728. 1393. 4. Juli.

*K. Wenzel reicht dem Bischof Johann III. die Reichslehen.*

Wir Wenczlaw von gotes genaden Romischer kunig zu allen czeiten merer des reichs vnd kunig zu Beheim bekennen vnd tun kunt offenlichen mit diesem briue allen den, die in sehen oder horen lesen, das vor vns komen ist der erwirdig Johans bischof zu Meissen vnser vnd des reichs furst vnd lieber andechtger, vnd bate vns mit fleizze, das wir im seine vnd seiner kirchen vnd stiftes zu Meissen furstenthumen, herlikeit vnd lehen mit allen iren furstlichen rechten gerichtten czollen lehenen manscheften eigenscheften steten slossen landen luten gutern vnd allen zugehorungen zureichen vnd zuvorleihen gnediclichen geruchten. Des haben wir mit wolbedachtem mute rate vnser fursten, edlen vnd getrewen im seine furstenthume, herlikeit werltlikeit vnd lehen seiner egenanten kirchen vnd stiftes zu Meissen mit allen iren furstlichen rechten gerichtten czollen lehenen manscheften eigenscheften steten slossen landen luten gutern vnd allen iren zugehorungen als vorgeschriben stet, wie die mit sunderlichen worten genant sein, gnediclichen vorlihen vnd gereicht, vorleihen vnd reichen im die in craft dicz briues, rechter wissen vnd Romischer kuniglicher mechte volkomenheit. Vnd derselbe vnser furste hat vns doselbst gelobt vnd geschworen, vns vnd dem heiligen Romischen reiche getrew gehorsam vnd vnder-tenig zu sein, vnser fromen zu werben vnd vnsern schaden zu wenden, als das